

Mitteldeutschland

Dererln-Zeitung

Allgemeine Zeitung für Mitteldeutschland - Halle'sche Neueste Nachrichten - Halle'sche Zeitung, Landeszeitung für Sachsen, Anhalt u. Thüringen

69. Jahrgang / Nr. 166

Schuldruckerei, Verlag v. Dr. Ernst Pöhl (G.), Groß-
Straubhaus 10/17, S.-Fernr. 27431, Tel.-Nr.: 501-
1111, im Falle höherer Gewalt (Feuerschaden)
bleibt kein Material auf Verlangen des Abnehmers.

Halle (Saale), Donnerstag, 19. Juli 1934

Die monatliche Bezugsgeld für den Abnehmer beträgt
gemäß Bestimmungen 1,50 RM, und 0,25 RM
Zuschlag für die Post, 2,00 RM, ohne
Zuschlag für die Werbung.

Einzelpreis 15 Pf.

Lardieu stört Frankreichs Burgfrieden Chaunteps am Stavisky-Standal mitschuldig? - Nächsthliche Gegenüberstellung

Frankreichs parlamentarische Sommerferien haben mit einer Senfation begonnen, deren schwere innerpolitische Folgen noch gar nicht abzulesen sind. Vor dem Stavisky-Ausbruch hat Lardieu gegen den früheren Ministerpräsidenten Chaunteps und seine radikalsozialistische Umgebung schwerste Angriffe erlassen und ihn für den Stavisky-Standal mitschuldig gemacht. Vor allem erregte die Beschuldigung Lardiens ungeheurer Ansehen, daß er in den Standal verwickelte Polizeidirektor Bonny zwar nicht unmittelbar mit Stavisky in Verbindung gehalten habe, daß aber die Scheidabschnitte der Anwendungen Entschloß an Fremde und Bürger niemals verloren gegangen seien, sondern daß Bonny auf Verzeihen Chaunteps Rücksicht genommen haben müsse, um die Scheidabschnitte nicht verloren zu lassen oder selbst vorgenommen habe.

Diese schweren Beschuldigungen bestimmten den Stavisky-Untersuchungsausschuß, in der letzten Nacht eine Gegenüberstellung von Chaunteps und Lardieu anzusetzen, die einen klaren Verlauf nahm, ohne jedoch ein politisches Ergebnis zu zeitigen. Auf die Frage eines Auschlußmittels, ob er Beweise dafür erbringen könnte, daß der Polizeidirektor Bonny bei der Hin-

terziehung und Fällung von Staviskyfalschungen das ausführende Organ im Auftrag des damaligen Ministerpräsidenten Chaunteps gewesen sei, antwortete Lardieu nicht, sondern beschränkte sich auf die Erklärung, er habe keine Beweise bezugnehmend, sondern Zeugen, die solche beibringen könnten. Lardieu lehnte es ausdrücklich ab, sich auf eine direkte Anklage gegen Chaunteps festzusetzen, obwohl Chaunteps ihn der Verleumdung beschuldigte, für die er die Beweise schuldig bliebe.

Der Ernst der Lage und der möglichen politischen Folgen ergibt sich aus folgenden Erklärungen Chaunteps: „Die Anklagen Lardiens sind ernst ebenso wie politisch wie auch moralischen Gesichtspunkt aus. Ich nehme zur Kenntnis, daß ein Regierungsmitglied die Verantwortung für den Bruch des (politischen) Burgfriedens übernimmt.“

Während ich mich bemühte, selbst um den Preis gewisser Zugeständnisse hinsichtlich meiner Verleumdung, Lardieu ein Verzeihen zu erwirken, verweigerte ich, eines ihrer Mitglieder darauf vor, den Führer der Regierungsmehrheit mit dem Ziele zu erziehen, die Regierung der nationalen Einigung zu treffen, einen Bruch des Burgfriedens herbeizuführen, um auf diese Weise die Aufhebung der Kammer zu erzwingen. Die heutigen Anklagen können als Verlust der Wahlkampagne angesehen werden.“

Die Pariser Morgenpresse steht ganz im Zeichen der Anklagen Lardiens, deren inner-

politische Bedeutung kein Blatt bestreitet. Während die Rechtspresse ihre Genugtuung über die Angriffe Lardiens nicht verhehrt und von einem überzeugenden Sieg Lardiens freudig, lassen die linksstehenden Organe ihrer Empörung freien Lauf. „Deure“ nennt die Anklagen des ehemaligen Ministerpräsidenten eine Unverschämtheit. Das Blatt verzeichnet das Gerücht, daß der radikalsozialistische Parteivorstand sofort nach der Rückkehr Bertrons aus Genf den Vollzugsausschuß der Partei einberufen werde, um die radikalsozialistischen Mitglieder aus der Regierung zurückzuführen. Der auf Donnerstag einberufene Parteivorstand der Radikalsozialisten werde sich bereits mit dem Bruch des Burgfriedens befassen. Nach der Auffassung einiger Mitglieder des Stavisky-Ausschusses müßte der Justizminister Chéron abgesetzt werden, da Lardieu unmöglich die Verantwortung für eine derartige Politik übernehmen haben könnte, ohne die anderen Radikalsozialisten, bei Chéron angefangen, bestraft zu haben.

Chaunteps' Mächte erschließt sich

Wie der „Tag“ meldet, hat der Stavisky-Standal inzwischen auch ein neues Opfer gefordert. Die Mächte des früheren Ministerpräsidenten Chaunteps, Maxime Chaunteps, hat sich in einem Stul von Schwermut erschlossen, der auf die heftige Kampagne gegen ihren Onkel zurückzuführen ist.

Der Führer

Von Ministerpräsident Hermann Goering

Es gibt wohl zur Zeit keinen Menschen, um den sich das allgemeine Interesse so stark konzentriert, wie um den Führer. Und doch gibt es auch keinen Menschen, dessen Eigenschaft man so früher beschreiben kann wie die Adolf Hitlers. Zunächst einmal ist es ja für uns selbstverständliches — und das wird jeder verstehen, der die innige Verbundenheit, die zwischen Führer und seinen Männern besteht, kennt — am Führer irgend etwas aufzudecken, das er in unseren Augen nicht in höchster Vollendung besitzt. Wenn der katholische Christ überlegt ist, daß der Mensch allen religiösen und sittlichen Dingen unfehlbar sei, so erklären wir Nationalsozialisten mit der gleichen inneren Überzeugung, daß auch für uns der Führer in allen politischen und sonstigen Dingen, die das nationale und soziale Interesse des Volkes angehen, allwissend unfehlbar ist.

Worin liegt nun das Geheimnis dieses gewaltigen Einflusses auf seine Anhänger? Liegt es in seiner menschlichen Güte, in seiner Charakterstärke oder in seiner einzigartigen Beschaffenheit? Liegt es vielleicht an seiner politischen Begabung, die Dinge immer richtig vorauszuahnen und vorauszuweisen, oder liegt es an seinem hervorragenden Mut oder an seiner seltenen Treue seinen Gefolgsleuten gegenüber? Ich glaube, was man auch herausgreift, man wird doch schließlich zu dem Schluß kommen, daß es nicht nur die Summe aller dieser Eigenschaften ist, sondern es ist etwas Unvergleichliches, fast Unbegreifliches um diesen einzigen Mann, und wer es nicht fühlt, der wird es nicht erlangen, denn wir lieben Adolf Hitler, weil wir glauben, tief und unerschütterlich glauben, daß er uns von Gott gegeben ist, Deutschland zu erretten.

Seit über einem Jahrzehnt stehe ich nun an seiner Seite, und ich ist jeder Tag mit ihm ein neues Erlebnis. Vom ersten Augenblick, da ich ihn sah und hörte, war ich ihm verfallen mit Gant und Herz, und wie vielen anderen Kameraden ist es ebenso ergangen. Mit leidenschaftlicher Hingabe habe ich mich ihm verpflichtet und bin ich ihm unerschütterlich gefolgt. Zahlreiche Tadel und Ehrungen sind in den letzten Monaten mir zuteil geworden, und doch hat kein Tadel und keine Auszeichnung mich so stolz machen können wie jene Bezeichnung, die das deutsche Volk mir gegeben hat: „Der treueste Paladin unseres Führers.“

Sieht man findet mein Verhältnis zum Führer seinen Ausdruck in stichhaltiger Treue bin ich ihm über ein Jahrzehnt gefolgt und in der gleichen bedingungslosen Treue werde ich ihm bis an mein Ende folgen. Aber ich weiß, daß auch der Führer von dem gleichen

Zwei Millionen Menschen ohne Hab und Gut

Die südpolnische Hochwasserkatastrophe wird immer ernster - Ungeheurer erschwerter Rettungsarbeiten

Noch immer läßt sich die Hochwasserkatastrophe in Südpolen in ihrem Ausmaß noch nicht übersehen, da die Ueberflutung fortgeschritten. Nach einem Bericht des Unterstaatssekretärs Korjak vom polnischen Innenministerium sind in der Wojwodschaf Krakau 15 und in der Wojwodschaf Lemberg vier Kreisbezirke, besonders stark heimgesucht. Weitere Anliegeortlichkeiten an der Weichsel sind, da der Fluss dane und tiefer, in Gefahr. Die Zahl der ertrunkenen Personen betrage etwa 100. Der Materialschaden sei um 100 Millionen Zloty, die Ernte in vollem Gange gerettet. Die Ueberflutung erreichte sich bis jetzt auf ein Gebiet mit etwa zwei Millionen Menschen, die ihr ganzes Hab und Gut verloren hätten.

und man rechnet damit, daß die Weichsel bis zu sechs Meter über den jetzigen Stand steigen wird, eine Gefahr für Warschau besteht aber nicht, da der größte Teil der Stadt, und vor allem das Zentrum, ziemlich hoch über dem Wasser steht. Gefährdet sind die Vorstädte am Weichselufer, und man erwartet zur Zeit die Maßnahmen zum Schutz dieser Stadtteile. Unter dem Protektorat des Staatspräsidenten Moscicki und des Marschalls Billinski hat sich in Warschau ein zentrales Hilfskomitee für das durch die Ueberflutung heimgesuchte Südpolen gebildet. In den von den Fluten betroffenen Gebieten ist der Verkehr, sowohl der Bahnals auch der Landstrassenverkehr, wie auch der Post- und Telegraphenverkehr, bis auf ganz wenige Ausnahmen vollkommen lahmgelegt. Die Rettungsarbeiten sind dadurch unbeschwerter erleichtert.

Hochwasser auch in der Slowakei

Im Zusammenhang mit der Hochwasserkatastrophe in Bestschien wird jetzt auch aus der Slowakei Hochwasser gemeldet, so besonders aus einigen Orten im Gebiet der oberen Waag, wo sich der Fluß Bela ein neues Bett suchte. Auch die Städte Trenčín und Streda sind über die Ufer getreten. Im Einbaura wurde eine Brücke von den Fluten fortgerissen.

Englands Luftaufrüstung gebilligt.

Das Kabinett für Verklärung.
Das englische Kabinett hat in seiner letzten Sitzung das Programm für die Verstärkung der militärischen Luftfahrt endgültig gebilligt. Der stellvertretende Ministerpräsident Baldwin wird dieses Programm in Kürze bekannt geben, und man erwartet bereits in der kommenden Woche eine Abstimmung über die Veranschlagung im Unterhaus. Wie verlautet, hat die Regierung die Absicht, die englische Luftflotte um etwa 50 Geschwader zu vergrößern. Der Bau wird sich auf mehrere Jahre verteilen. Einzelheiten über die Pläne werden noch streng geheim gehalten.



Die Stadt Krakau wird weiter geräumt, da der Wasserstand der Weichsel bereits 5 Meter den Normalstand übersteigt und den Höchsten wahrscheinlich erst am Donnerstag sich erreichen wird. Das Wasser der Weichsel fließt am 20. Zentimeter stündlich. Die Bevölkerung hat die höchsten Dächern verlassen. Der kleine Nebenfluß der Weichsel, Naba, hat jetzt eine Breite von einem halben Kilometer erreicht. Die Stadt Sandubiz ist gleichfalls gefährdet. Man befürchtet die Ueberflutung der Stadt und der umliegenden Dörfern. Da der Wasserstand der Nissa Sola und Stana vier Meter über Normalhöhe erreicht hat. In der Stadt Sucha beginnen sich bereits die Straten mit Wasser zu füllen. Zwölf Häuser mußten wegen Einsturzgefahr geräumt werden.

Auch in Zakopane hält der Regen weiter an. Die Lage wird immer bedrohlicher. Nach amtlichen Meldungen wurden in Nowarowicz 3 Menschen Opfer des Hochwassers. Aus den anderen Dörfern liegen noch keine genaue Zahlen vor, doch ist auch hier mit zahlreichen Todesopfern zu rechnen. Der anhaltende Regen hat auch im südlichen Polen große Verheerungen angerichtet. In der Gegend von Drohobycz sind fast alle Flüsse aus den Ufern getreten. Das gesamte Delgebiet steht unter Wasser.

Die Vorstädte Warschaus gefährdet

Das Hochwasser, das die Weichsel fließt, wird nach den letzten Berechnungen am Sonnabend Warschau erreichen, und



Der Chef des Stabes der SA, Lutz, traf in München mit dem Flugzeug ein. Unser Bild zeigt ihn bei der Begrüßung auf dem Flughafen.

Die Kraft der Zusammengehörigkeit mit gegen... erfüllt ist, und ich weiß, daß ich mit Sol...

Das aber wissen auch unsere Gegner, und darum wird immer wieder aus dem Grunde...

Wer nun irgend die Verhältnisse bei uns kennt, weiß, daß jeder von uns genau so viel...

Wenn Adolf Hitler irgend jemand in ein Amt berufen hat, so wird den Betreffenden...

Neben einzelne dort das wunderbare sichere Gefühl besitzen, daß keine Intrigen, kein Ego...

Adolf Hitler besitzt auch die menschliche Größe, auf das Können und auf die Fähigkeit...

Adolf Hitler besitzt auch die menschliche Größe, auf das Können und auf die Fähigkeit...

Ist, dort wird er der Führer sein, ganz selbstverständlich wird seine Autorität, in runder...

Entnommen mit freundlicher Genehmigung des Verlags G. Z. Müller & Sohn, Berlin, aus dem...

Man will 800 Beamte entlassen

Schrankele Herrschaft litauischer Wälder im Memelgebiet - Neue Schichten

Wie bekanntlich gemeldet wird, fanden dieser Tage einsehende Besprechungen...

Diese Maßnahme würde eine weitere Entlassung von Beamten noch sich ziehen...

Ferner sei man, so erklärte er weiter, gemäß, das Kreditwesen vollkommen...

Sowieviel Land sagt „Ja“

England wartet auf eine Stellungnahme zum französischen Disputatvorschlag

Der sowjetrussische Botschafter in London, Maïski, hat gestern in Richtung auf den...

In London der politischen Kreise wartet man mit einer gewissen Ungeduld auf eine...

Einen Vertreter des Draufs des lettischen Ministerpräsidenten findet in...

entwurf französisch orientierte An... kuppelhaft enthält. Das Blatt schreibt...

Die japanische Presse beschäftigt sich ein... achend mit dem Dilemma von Barthou...

Gegen habsche Denunziationen

Ein Erlass des Chefs des Stabes der SA. Die SA stellt folgende Bekanntmachung...

Von den bevorstehenden Beamtenentlassungen dürfte danach weit über die Hälfte...

Der Reichsbischof bei Adolf Hitler

Bericht über das kirchliche Einigungswerk.

Reichsanwalt Adolf Hitler empfing gestern den Reichsbischof Ludwig Müller...

Vom „Michel“ auf die Straße geküßt

Im Mittwochs mittags fuhrte sich ein 26-jähriger unbekannter Mann vom Turm der...

Arbeitsbeschaffung im alten Rom

Als sich der republikanische Geist Roms zum Caesarianismus wandelte, war das...

In der Folgezeit sah man im Westen das Mittelmeer. So entsafte seit Caesar jeder...

Neuer Gliederberater.

In die Stelle von Pfarrer Blumenhail, der von Mühlhollen...

Ein unbekannter Kleist-Brief gefunden.

In der Sammlung der unvollständig vorhandenen...

Gemeinschaft im Ausburger Dom.

Im Ausburger Dom wurde bei Erneuerungsarbeiten ein Freskogebeude von 15 Meter...

Wälder sind 120 000 Besucher in Oberammergau.

Wie aus Oberammergau berichtet wird, ist die Zahl der Besucher des Oberammergauer Aufführungs-Passionsfestes...

Ergrüßung „Deutsche Passion“ nicht an...

Die nach dem Reichstagsbeschluss im Hinblick auf den Heiligen Berg bei Hebelberg...

Zatarescu wieder flüchtig

Rumänische Offiziere an Frankreich.

Der rumänische Ministerpräsident Zatarescu, der sich seit einer Woche in Frankreich...

Radioaktive Nachtsicht.

Nachtsicht, die in allen Zeiten als gesundheitsgefährlich galt, enthält ungefahr ein Drittel mehr radioaktive...

Hochschulnachrichten:

Prof. Eugen Haag 80 Jahre alt. Prof. Dr. Eugen Haag, ehemaliger Professor der...

Keine Rennen mehr in Halle?

Keine Finanzierungsmaßnahme für Rennen. Der Schluß-Zitat, Renn und Pferdebesitzer...

Aus der Fülle der Kampfsportarten

Leibesübungen — eine Sache des Volkes / Fuß- und Handballspiele

Die Deutschen Kampfsportler 1934 find das nationale Schicksal der deutschen Turn- und Sportbewegung...

Streit der Tour de France-Fahrer

Geschlossene Antant des Feltes in Bergpanan. In den verschiedenen Kreisläufen der französischen...

Die deutsche Presse in Nürnberg

Die Bedeutung der deutschen Kampfsportler ruft natürlich auch die Presse auf den Plan. Das große...

Deutsche bei der Schweizer Radrennfahrt

Die aus Zürich gemeldet wird, ist als erste der an der Radrennfahrt durch die Schweiz teilnehmenden...

Amerikaner gefangen in Köln

Prächtige Leistungen / Neuer deutscher Hürden-Rekord über 400 Meter

Beleuchtet besser, als bei ihrem ersten Start in Saarburg, zeigt sich die amerikanische Schwimmerin...

Amerikaner gefangen in Köln

Prächtige Leistungen / Neuer deutscher Hürden-Rekord über 400 Meter

Beleuchtet besser, als bei ihrem ersten Start in Saarburg, zeigt sich die amerikanische Schwimmerin...

Mwandern Münchener Fußballspieler

Erst kürzlich hat der Bayern-Torwart G. H. M. an seinen Wohnort nach Braunschweig verlegt...

Neuener des T. Krembans

1. Rennen: 1. Se. Brülland, 2. W. Kreib, 3. Z. Imble, Tot: 185, 31, 12...

Warnungsfragen für Freitag, 20. Juli

Waisens-Anfrage: 1. Coret - Widder, 2. Widder - Coret...

Gründer-Fokal in Berlin-Wannsee

Auf der vorläufigen Platznahme des Gottfried Mannsee wird seit zwei Wochen der „Gründer-Fokal“ gefolgt...

Nachwuchssportler vollereits deutscher Hürden-Rekord

Der Hamburger Polizeisportler Scheele erwies sich, kaum daß er beim „Internationalen“ des SC-Charlottenburg im Hürdenlauf erstmalig aufgetaucht war...

Sonntage, Vordermeier) mit Brustkette gemann. Auf den dritten Platz kam der Ringer...

Neuer deutscher Hochsprungrekord

Neim dritten Start der amerikanischen Weichathleten in Deutschland getrennt abend in Düsseldorf gab es eine hervorragende deutsche Hochspringerin...

Weintösz sprang 1,975 Meter hoch!

Den herrlichsten Beifall beim internationalen Hochsprung in Düsseldorf erhielt sich von der 3000 Zuschauer der deutsche Hochspringerin...

Frankreich nimmt an der Olympiaade teil

Am offiziellen Publikationsorgan wird das Geleit veröffentlicht, das die Internationale Frankreichs an den Berliner Olympischen Spielen im Jahre 1936 vorliest...

Olympia-Prüfungsläufe in Wandsdorf

Die Olympia-Trainingsgemeinschaft des Gauess Brandenburg weite am Mittwoch in Wandsdorf auf Gasse und trug mit dem Schwedisch-Bezugung Wettkampfe aus...

Neuener des T. Krembans

1. Rennen: 1. Se. Brülland, 2. W. Kreib, 3. Z. Imble, Tot: 185, 31, 12...

Warnungsfragen für Freitag, 20. Juli

Waisens-Anfrage: 1. Coret - Widder, 2. Widder - Coret...

Ankündigen aus dem Saalekreis

Preis-Gaule im Gau VI (Mitte) des DSB. und DSB. Der Kreis-Jugendführer. Ver. Leistungsprüfung der Jugendlichen am 22. Juli...

Bereitschaften

1. 2. 3. 4. 5. 6. 7. 8. 9. 10. 11. 12. 13. 14. 15. 16. 17. 18. 19. 20. 21. 22. 23. 24. 25. 26. 27. 28. 29. 30. 31. 32. 33. 34. 35. 36. 37. 38. 39. 40. 41. 42. 43. 44. 45. 46. 47. 48. 49. 50. 51. 52. 53. 54. 55. 56. 57. 58. 59. 60. 61. 62. 63. 64. 65. 66. 67. 68. 69. 70. 71. 72. 73. 74. 75. 76. 77. 78. 79. 80. 81. 82. 83. 84. 85. 86. 87. 88. 89. 90. 91. 92. 93. 94. 95. 96. 97. 98. 99. 100.

Familien-Nachrichten

Diensttag entschlendert nach kurzem, schwerm Krankenlager meine liebe Frau, unsere gute Tochter, Schwägerin, Schwester, Schwägerin und Tante **Klara Schleicher** geb. Oberländer im Alter von 30 Jahren.

Im Lieben Schmerz **Arthur Schleicher** Fam. Paul Oberländer

Die Beerdigung findet Freitag, den 20. Juli, nachmittags 1 Uhr, von der Kapelle des Südkriegsdenkmals aus, freundlichkeit zugedachte Kranzspenden erblen an Beerdigungsentgelt Anders, Brunnenw. 4.

Gestern abend ist unser **Töchterchen Jutta** gesund und munter angekommen.

Halle (Saale), d. 19. Juli 1934
 Erna Schlichting geb. Zahn
 Erich Schlichting

Nachberatung in Zivil- u. Strafsachen
 Ehescheidungen, Aliments usw.
 Auskunft kostenlos. **Gr. Klausstr. 40**

Familien-Anzeigen
 finden in der Saale-Zeitung einen weiten Leserkreis, darum bedient menschlich ihrer in allen Fällen

Wichtig wie das „A B C“
 Kauft Sportartikel nur bei Schnee!

REZEPT
 1. 200 g. Weizenmehl
 2. 100 g. Butter
 3. 100 g. Zucker
 4. 1 Ei
 5. 1/2 l. Milch
 6. 1/2 l. Wasser
 7. 1/2 l. Öl
 8. 1/2 l. Essig
 9. 1/2 l. Salz
 10. 1/2 l. Pfeffer
 11. 1/2 l. Paprika
 12. 1/2 l. Muskat
 13. 1/2 l. Zimt
 14. 1/2 l. Vanille
 15. 1/2 l. Kardamom
 16. 1/2 l. Nelken
 17. 1/2 l. Anis
 18. 1/2 l. Kümmel
 19. 1/2 l. Fenchel
 20. 1/2 l. Dill
 21. 1/2 l. Petersilie
 22. 1/2 l. Basilikum
 23. 1/2 l. Majoran
 24. 1/2 l. Thymian
 25. 1/2 l. Rosmarin
 26. 1/2 l. Salbei
 27. 1/2 l. Estragon
 28. 1/2 l. Schnittlauch
 29. 1/2 l. Schnittzwiebel
 30. 1/2 l. Schnittdill
 31. 1/2 l. Schnittfenchel
 32. 1/2 l. Schnittkoriander
 33. 1/2 l. Schnittanis
 34. 1/2 l. Schnittkümmel
 35. 1/2 l. Schnittfenchel
 36. 1/2 l. Schnittkoriander
 37. 1/2 l. Schnittanis
 38. 1/2 l. Schnittkümmel
 39. 1/2 l. Schnittfenchel
 40. 1/2 l. Schnittkoriander

Verloren
 Am Montag braune Handtasche mit Inhalt verlor, von Weinberg b. Seeb. Geg. Belohnung abgegeben in der Gep. der Saale-Zeitung, Kleinmühl.

Verloren
 Am Montag braune Handtasche mit Inhalt verlor, von Weinberg b. Seeb. Geg. Belohnung abgegeben in der Gep. der Saale-Zeitung, Kleinmühl.

Verloren
 Am Montag braune Handtasche mit Inhalt verlor, von Weinberg b. Seeb. Geg. Belohnung abgegeben in der Gep. der Saale-Zeitung, Kleinmühl.

Verloren
 Am Montag braune Handtasche mit Inhalt verlor, von Weinberg b. Seeb. Geg. Belohnung abgegeben in der Gep. der Saale-Zeitung, Kleinmühl.

Verloren
 Am Montag braune Handtasche mit Inhalt verlor, von Weinberg b. Seeb. Geg. Belohnung abgegeben in der Gep. der Saale-Zeitung, Kleinmühl.

Verloren
 Am Montag braune Handtasche mit Inhalt verlor, von Weinberg b. Seeb. Geg. Belohnung abgegeben in der Gep. der Saale-Zeitung, Kleinmühl.

Verloren
 Am Montag braune Handtasche mit Inhalt verlor, von Weinberg b. Seeb. Geg. Belohnung abgegeben in der Gep. der Saale-Zeitung, Kleinmühl.

Verloren
 Am Montag braune Handtasche mit Inhalt verlor, von Weinberg b. Seeb. Geg. Belohnung abgegeben in der Gep. der Saale-Zeitung, Kleinmühl.

Verloren
 Am Montag braune Handtasche mit Inhalt verlor, von Weinberg b. Seeb. Geg. Belohnung abgegeben in der Gep. der Saale-Zeitung, Kleinmühl.

Verloren
 Am Montag braune Handtasche mit Inhalt verlor, von Weinberg b. Seeb. Geg. Belohnung abgegeben in der Gep. der Saale-Zeitung, Kleinmühl.

Verloren
 Am Montag braune Handtasche mit Inhalt verlor, von Weinberg b. Seeb. Geg. Belohnung abgegeben in der Gep. der Saale-Zeitung, Kleinmühl.

Verloren
 Am Montag braune Handtasche mit Inhalt verlor, von Weinberg b. Seeb. Geg. Belohnung abgegeben in der Gep. der Saale-Zeitung, Kleinmühl.

Verloren
 Am Montag braune Handtasche mit Inhalt verlor, von Weinberg b. Seeb. Geg. Belohnung abgegeben in der Gep. der Saale-Zeitung, Kleinmühl.

Verloren
 Am Montag braune Handtasche mit Inhalt verlor, von Weinberg b. Seeb. Geg. Belohnung abgegeben in der Gep. der Saale-Zeitung, Kleinmühl.

Verloren
 Am Montag braune Handtasche mit Inhalt verlor, von Weinberg b. Seeb. Geg. Belohnung abgegeben in der Gep. der Saale-Zeitung, Kleinmühl.

Zurück
Zahnarzt Dr. Dittmar
 Geistsstraße 40

Zurück
Zahnarzt Dr. Scharle
 Moritzwinger 18

Weit über 150.000
Bruchleide
 tragen das selb. mehr als 20 Jahre erprobte

Spranzband
 D.R.P. 542.187
 kein Gummiabdruck, ohne durch seine Schmutzkräften, trotzdem unbedingt zuverlässig.

in wieder kostenlos zu sprechen (auch für Frauen und Kinder) in Halle, im Hotel Weiskamp (am Bahnhof) am Samstag, d. 21. Juli, von 1-6 Uhr. Der Erfinder und alleinige Hersteller: **Hermann Spranz, Unterkochen (Württemberg)**

Anzeigen in der S.-Z. haben Erfolg

Detektiv
 (Hauptstadt)
 Dr. W. W. W.

Holenräser
 sehr große Maschine
 G. Schuler Radf. Halle a. S., Z. Str. 21, Tel. 84.

Verloren
 Am Montag braune Handtasche mit Inhalt verlor, von Weinberg b. Seeb. Geg. Belohnung abgegeben in der Gep. der Saale-Zeitung, Kleinmühl.

Verloren
 Am Montag braune Handtasche mit Inhalt verlor, von Weinberg b. Seeb. Geg. Belohnung abgegeben in der Gep. der Saale-Zeitung, Kleinmühl.

Verloren
 Am Montag braune Handtasche mit Inhalt verlor, von Weinberg b. Seeb. Geg. Belohnung abgegeben in der Gep. der Saale-Zeitung, Kleinmühl.

Verloren
 Am Montag braune Handtasche mit Inhalt verlor, von Weinberg b. Seeb. Geg. Belohnung abgegeben in der Gep. der Saale-Zeitung, Kleinmühl.

Verloren
 Am Montag braune Handtasche mit Inhalt verlor, von Weinberg b. Seeb. Geg. Belohnung abgegeben in der Gep. der Saale-Zeitung, Kleinmühl.

Verloren
 Am Montag braune Handtasche mit Inhalt verlor, von Weinberg b. Seeb. Geg. Belohnung abgegeben in der Gep. der Saale-Zeitung, Kleinmühl.

Verloren
 Am Montag braune Handtasche mit Inhalt verlor, von Weinberg b. Seeb. Geg. Belohnung abgegeben in der Gep. der Saale-Zeitung, Kleinmühl.

Verloren
 Am Montag braune Handtasche mit Inhalt verlor, von Weinberg b. Seeb. Geg. Belohnung abgegeben in der Gep. der Saale-Zeitung, Kleinmühl.

Verloren
 Am Montag braune Handtasche mit Inhalt verlor, von Weinberg b. Seeb. Geg. Belohnung abgegeben in der Gep. der Saale-Zeitung, Kleinmühl.

Verloren
 Am Montag braune Handtasche mit Inhalt verlor, von Weinberg b. Seeb. Geg. Belohnung abgegeben in der Gep. der Saale-Zeitung, Kleinmühl.

Verloren
 Am Montag braune Handtasche mit Inhalt verlor, von Weinberg b. Seeb. Geg. Belohnung abgegeben in der Gep. der Saale-Zeitung, Kleinmühl.

Verloren
 Am Montag braune Handtasche mit Inhalt verlor, von Weinberg b. Seeb. Geg. Belohnung abgegeben in der Gep. der Saale-Zeitung, Kleinmühl.

Verloren
 Am Montag braune Handtasche mit Inhalt verlor, von Weinberg b. Seeb. Geg. Belohnung abgegeben in der Gep. der Saale-Zeitung, Kleinmühl.

Verloren
 Am Montag braune Handtasche mit Inhalt verlor, von Weinberg b. Seeb. Geg. Belohnung abgegeben in der Gep. der Saale-Zeitung, Kleinmühl.

Verloren
 Am Montag braune Handtasche mit Inhalt verlor, von Weinberg b. Seeb. Geg. Belohnung abgegeben in der Gep. der Saale-Zeitung, Kleinmühl.



Geheimnisvolle Sitten in der Südde
 Ein phantastischer Film von Liebe, Eifersucht und Tod.

Wir müssen wiederholen!
 — so groß ist die Nachfrage

Freitag, den 20. Juli, 10.15 abends
 Samstag, den 21. Juli, 10.15 abends

2 weitere Nachvorstellungen
 Verboten für Jugendliche. Kartenverkauf

Ufa-Theater
 Alte Promenade

Walhalla-Theater
 Ab Sonnab. d. nur kurze Zeitsp.

Blaunde Kaiser und Fritz Fischer
Frischer Wind aus Kanada
 Schwanke mit Musik in 4 Akten

4 Da - Re - Mi (Blonde Mädchen singen)
 Anfang 8.15 Uhr — Preise ab 50 Pf. — Kasse 11—12 Uhr u. ab 5 Uhr, Sonntags durchgehend.

Familien-Drucksachen
Otto Hendel-Druckerei

Xinolojprogramm am Freitag
Leipzig
 Beltentlänge 982

5.55: Mitteilung für den Bauern.
 6.00: Aufnahmehinweis.
 6.25: Frühpost.
 6.50: Nachrichten.
 7.00: Nachrichten.
 8.00: Aufnahmehinweis.
 8.20: Frühpost aus Schallplatten.
 8.40: Wirtschaftsnachrichten.
 9.45: Tagesprogramm.
 9.50: Wetter- und Wetterbericht.
 11.00: Werbenachrichten.
 11.40: Für den Bauern.
 11.50: Nachrichten und Zeit.
 12.00: Musik im Mitteln.
 12.40: Nachrichten und Zeit.
 13.10: Opernmedien. (Schallplatte).
 14.00: Nachrichten — Aufnahmen.
 14.10: Wetter- und Wetterbericht.
 14.10: Kammermusik auf Schallplatten.
 14.30: Rundfunk.
 14.40: Zeit die Frau: Quer durch Sumatra. Dr. E. G. H. v. Meer.
 15.15: Griechische Dramatiker: Aristophanes.
 15.35: Wirtschaftsnachrichten.
 16.00: Aus Dresden: Nachmittagskonzert der Dresd. Philharmonie.
 17.10: Für die Jugend: Lebensbilder deutscher Dichter: Wilhelm Schiller. Rolf Wedder.
 17.30: E. G. H. v. Meer: Müller: Sonette (Ges. Dir.) für Oboe und Klarinette.
 17.50: Wirtschaftsnachrichten. — Aufnahmen: Wetter und Zeit.
 18.00: Deutscher Geist: deutscher Mensch: Theodor Mommsen. Prof. Dr. Selma Herbe.
 18.20: Operette: Querflöte (Schallplatte).
 19.25: Wanderer über Ultramarine. Dr. Ernst Rühl.
 20.00: Weltanschauung: Politischer Kurzbericht.
 20.15: Reichsrechnung: Stunde der Nation: Dreierkonzert.
 21.00: Der gefährliche Frau: Aufspürung in einem Aufzug von Heinrich von Kleist.
 22.00: Nachrichten und Sportnachrichten.
 22.20: Stunde österreichischer Komponisten.

5.55: Mitteilung für den Bauern.
 6.00: Aufnahmehinweis.
 6.25: Frühpost.
 6.50: Nachrichten.
 7.00: Nachrichten.
 8.00: Aufnahmehinweis.
 8.20: Frühpost aus Schallplatten.
 8.40: Wirtschaftsnachrichten.
 9.45: Tagesprogramm.
 9.50: Wetter- und Wetterbericht.
 11.00: Werbenachrichten.
 11.40: Für den Bauern.
 11.50: Nachrichten und Zeit.
 12.00: Musik im Mitteln.
 12.40: Nachrichten und Zeit.
 13.10: Opernmedien. (Schallplatte).
 14.00: Nachrichten — Aufnahmen.
 14.10: Wetter- und Wetterbericht.
 14.10: Kammermusik auf Schallplatten.
 14.30: Rundfunk.
 14.40: Zeit die Frau: Quer durch Sumatra. Dr. E. G. H. v. Meer.
 15.15: Griechische Dramatiker: Aristophanes.
 15.35: Wirtschaftsnachrichten.
 16.00: Aus Dresden: Nachmittagskonzert der Dresd. Philharmonie.
 17.10: Für die Jugend: Lebensbilder deutscher Dichter: Wilhelm Schiller. Rolf Wedder.
 17.30: E. G. H. v. Meer: Müller: Sonette (Ges. Dir.) für Oboe und Klarinette.
 17.50: Wirtschaftsnachrichten. — Aufnahmen: Wetter und Zeit.
 18.00: Deutscher Geist: deutscher Mensch: Theodor Mommsen. Prof. Dr. Selma Herbe.
 18.20: Operette: Querflöte (Schallplatte).
 19.25: Wanderer über Ultramarine. Dr. Ernst Rühl.
 20.00: Weltanschauung: Politischer Kurzbericht.
 20.15: Reichsrechnung: Stunde der Nation: Dreierkonzert.
 21.00: Der gefährliche Frau: Aufspürung in einem Aufzug von Heinrich von Kleist.
 22.00: Nachrichten und Sportnachrichten.
 22.20: Stunde österreichischer Komponisten.

5.55: Mitteilung für den Bauern.
 6.00: Aufnahmehinweis.
 6.25: Frühpost.
 6.50: Nachrichten.
 7.00: Nachrichten.
 8.00: Aufnahmehinweis.
 8.20: Frühpost aus Schallplatten.
 8.40: Wirtschaftsnachrichten.
 9.45: Tagesprogramm.
 9.50: Wetter- und Wetterbericht.
 11.00: Werbenachrichten.
 11.40: Für den Bauern.
 11.50: Nachrichten und Zeit.
 12.00: Musik im Mitteln.
 12.40: Nachrichten und Zeit.
 13.10: Opernmedien. (Schallplatte).
 14.00: Nachrichten — Aufnahmen.
 14.10: Wetter- und Wetterbericht.
 14.10: Kammermusik auf Schallplatten.
 14.30: Rundfunk.
 14.40: Zeit die Frau: Quer durch Sumatra. Dr. E. G. H. v. Meer.
 15.15: Griechische Dramatiker: Aristophanes.
 15.35: Wirtschaftsnachrichten.
 16.00: Aus Dresden: Nachmittagskonzert der Dresd. Philharmonie.
 17.10: Für die Jugend: Lebensbilder deutscher Dichter: Wilhelm Schiller. Rolf Wedder.
 17.30: E. G. H. v. Meer: Müller: Sonette (Ges. Dir.) für Oboe und Klarinette.
 17.50: Wirtschaftsnachrichten. — Aufnahmen: Wetter und Zeit.
 18.00: Deutscher Geist: deutscher Mensch: Theodor Mommsen. Prof. Dr. Selma Herbe.
 18.20: Operette: Querflöte (Schallplatte).
 19.25: Wanderer über Ultramarine. Dr. Ernst Rühl.
 20.00: Weltanschauung: Politischer Kurzbericht.
 20.15: Reichsrechnung: Stunde der Nation: Dreierkonzert.
 21.00: Der gefährliche Frau: Aufspürung in einem Aufzug von Heinrich von Kleist.
 22.00: Nachrichten und Sportnachrichten.
 22.20: Stunde österreichischer Komponisten.

5.55: Mitteilung für den Bauern.
 6.00: Aufnahmehinweis.
 6.25: Frühpost.
 6.50: Nachrichten.
 7.00: Nachrichten.
 8.00: Aufnahmehinweis.
 8.20: Frühpost aus Schallplatten.
 8.40: Wirtschaftsnachrichten.
 9.45: Tagesprogramm.
 9.50: Wetter- und Wetterbericht.
 11.00: Werbenachrichten.
 11.40: Für den Bauern.
 11.50: Nachrichten und Zeit.
 12.00: Musik im Mitteln.
 12.40: Nachrichten und Zeit.
 13.10: Opernmedien. (Schallplatte).
 14.00: Nachrichten — Aufnahmen.
 14.10: Wetter- und Wetterbericht.
 14.10: Kammermusik auf Schallplatten.
 14.30: Rundfunk.
 14.40: Zeit die Frau: Quer durch Sumatra. Dr. E. G. H. v. Meer.
 15.15: Griechische Dramatiker: Aristophanes.
 15.35: Wirtschaftsnachrichten.
 16.00: Aus Dresden: Nachmittagskonzert der Dresd. Philharmonie.
 17.10: Für die Jugend: Lebensbilder deutscher Dichter: Wilhelm Schiller. Rolf Wedder.
 17.30: E. G. H. v. Meer: Müller: Sonette (Ges. Dir.) für Oboe und Klarinette.
 17.50: Wirtschaftsnachrichten. — Aufnahmen: Wetter und Zeit.
 18.00: Deutscher Geist: deutscher Mensch: Theodor Mommsen. Prof. Dr. Selma Herbe.
 18.20: Operette: Querflöte (Schallplatte).
 19.25: Wanderer über Ultramarine. Dr. Ernst Rühl.
 20.00: Weltanschauung: Politischer Kurzbericht.
 20.15: Reichsrechnung: Stunde der Nation: Dreierkonzert.
 21.00: Der gefährliche Frau: Aufspürung in einem Aufzug von Heinrich von Kleist.
 22.00: Nachrichten und Sportnachrichten.
 22.20: Stunde österreichischer Komponisten.

5.55: Mitteilung für den Bauern.
 6.00: Aufnahmehinweis.
 6.25: Frühpost.
 6.50: Nachrichten.
 7.00: Nachrichten.
 8.00: Aufnahmehinweis.
 8.20: Frühpost aus Schallplatten.
 8.40: Wirtschaftsnachrichten.
 9.45: Tagesprogramm.
 9.50: Wetter- und Wetterbericht.
 11.00: Werbenachrichten.
 11.40: Für den Bauern.
 11.50: Nachrichten und Zeit.
 12.00: Musik im Mitteln.
 12.40: Nachrichten und Zeit.
 13.10: Opernmedien. (Schallplatte).
 14.00: Nachrichten — Aufnahmen.
 14.10: Wetter- und Wetterbericht.
 14.10: Kammermusik auf Schallplatten.
 14.30: Rundfunk.
 14.40: Zeit die Frau: Quer durch Sumatra. Dr. E. G. H. v. Meer.
 15.15: Griechische Dramatiker: Aristophanes.
 15.35: Wirtschaftsnachrichten.
 16.00: Aus Dresden: Nachmittagskonzert der Dresd. Philharmonie.
 17.10: Für die Jugend: Lebensbilder deutscher Dichter: Wilhelm Schiller. Rolf Wedder.
 17.30: E. G. H. v. Meer: Müller: Sonette (Ges. Dir.) für Oboe und Klarinette.
 17.50: Wirtschaftsnachrichten. — Aufnahmen: Wetter und Zeit.
 18.00: Deutscher Geist: deutscher Mensch: Theodor Mommsen. Prof. Dr. Selma Herbe.
 18.20: Operette: Querflöte (Schallplatte).
 19.25: Wanderer über Ultramarine. Dr. Ernst Rühl.
 20.00: Weltanschauung: Politischer Kurzbericht.
 20.15: Reichsrechnung: Stunde der Nation: Dreierkonzert.
 21.00: Der gefährliche Frau: Aufspürung in einem Aufzug von Heinrich von Kleist.
 22.00: Nachrichten und Sportnachrichten.
 22.20: Stunde österreichischer Komponisten.

5.55: Mitteilung für den Bauern.
 6.00: Aufnahmehinweis.
 6.25: Frühpost.
 6.50: Nachrichten.
 7.00: Nachrichten.
 8.00: Aufnahmehinweis.
 8.20: Frühpost aus Schallplatten.
 8.40: Wirtschaftsnachrichten.
 9.45: Tagesprogramm.
 9.50: Wetter- und Wetterbericht.
 11.00: Werbenachrichten.
 11.40: Für den Bauern.
 11.50: Nachrichten und Zeit.
 12.00: Musik im Mitteln.
 12.40: Nachrichten und Zeit.
 13.10: Opernmedien. (Schallplatte).
 14.00: Nachrichten — Aufnahmen.
 14.10: Wetter- und Wetterbericht.
 14.10: Kammermusik auf Schallplatten.
 14.30: Rundfunk.
 14.40: Zeit die Frau: Quer durch Sumatra. Dr. E. G. H. v. Meer.
 15.15: Griechische Dramatiker: Aristophanes.
 15.35: Wirtschaftsnachrichten.
 16.00: Aus Dresden: Nachmittagskonzert der Dresd. Philharmonie.
 17.10: Für die Jugend: Lebensbilder deutscher Dichter: Wilhelm Schiller. Rolf Wedder.
 17.30: E. G. H. v. Meer: Müller: Sonette (Ges. Dir.) für Oboe und Klarinette.
 17.50: Wirtschaftsnachrichten. — Aufnahmen: Wetter und Zeit.
 18.00: Deutscher Geist: deutscher Mensch: Theodor Mommsen. Prof. Dr. Selma Herbe.
 18.20: Operette: Querflöte (Schallplatte).
 19.25: Wanderer über Ultramarine. Dr. Ernst Rühl.
 20.00: Weltanschauung: Politischer Kurzbericht.
 20.15: Reichsrechnung: Stunde der Nation: Dreierkonzert.
 21.00: Der gefährliche Frau: Aufspürung in einem Aufzug von Heinrich von Kleist.
 22.00: Nachrichten und Sportnachrichten.
 22.20: Stunde österreichischer Komponisten.

5.55: Mitteilung für den Bauern.
 6.00: Aufnahmehinweis.
 6.25: Frühpost.
 6.50: Nachrichten.
 7.00: Nachrichten.
 8.00: Aufnahmehinweis.
 8.20: Frühpost aus Schallplatten.
 8.40: Wirtschaftsnachrichten.
 9.45: Tagesprogramm.
 9.50: Wetter- und Wetterbericht.
 11.00: Werbenachrichten.
 11.40: Für den Bauern.
 11.50: Nachrichten und Zeit.
 12.00: Musik im Mitteln.
 12.40: Nachrichten und Zeit.
 13.10: Opernmedien. (Schallplatte).
 14.00: Nachrichten — Aufnahmen.
 14.10: Wetter- und Wetterbericht.
 14.10: Kammermusik auf Schallplatten.
 14.30: Rundfunk.
 14.40: Zeit die Frau: Quer durch Sumatra. Dr. E. G. H. v. Meer.
 15.15: Griechische Dramatiker: Aristophanes.
 15.35: Wirtschaftsnachrichten.
 16.00: Aus Dresden: Nachmittagskonzert der Dresd. Philharmonie.
 17.10: Für die Jugend: Lebensbilder deutscher Dichter: Wilhelm Schiller. Rolf Wedder.
 17.30: E. G. H. v. Meer: Müller: Sonette (Ges. Dir.) für Oboe und Klarinette.
 17.50: Wirtschaftsnachrichten. — Aufnahmen: Wetter und Zeit.
 18.00: Deutscher Geist: deutscher Mensch: Theodor Mommsen. Prof. Dr. Selma Herbe.
 18.20: Operette: Querflöte (Schallplatte).
 19.25: Wanderer über Ultramarine. Dr. Ernst Rühl.
 20.00: Weltanschauung: Politischer Kurzbericht.
 20.15: Reichsrechnung: Stunde der Nation: Dreierkonzert.
 21.00: Der gefährliche Frau: Aufspürung in einem Aufzug von Heinrich von Kleist.
 22.00: Nachrichten und Sportnachrichten.
 22.20: Stunde österreichischer Komponisten.

5.55: Mitteilung für den Bauern.
 6.00: Aufnahmehinweis.
 6.25: Frühpost.
 6.50: Nachrichten.
 7.00: Nachrichten.
 8.00: Aufnahmehinweis.
 8.20: Frühpost aus Schallplatten.
 8.40: Wirtschaftsnachrichten.
 9.45: Tagesprogramm.
 9.50: Wetter- und Wetterbericht.
 11.00: Werbenachrichten.
 11.40: Für den Bauern.
 11.50: Nachrichten und Zeit.
 12.00: Musik im Mitteln.
 12.40: Nachrichten und Zeit.
 13.10: Opernmedien. (Schallplatte).
 14.00: Nachrichten — Aufnahmen.
 14.10: Wetter- und Wetterbericht.
 14.10: Kammermusik auf Schallplatten.
 14.30: Rundfunk.
 14.40: Zeit die Frau: Quer durch Sumatra. Dr. E. G. H. v. Meer.
 15.15: Griechische Dramatiker: Aristophanes.
 15.35: Wirtschaftsnachrichten.
 16.00: Aus Dresden: Nachmittagskonzert der Dresd. Philharmonie.
 17.10: Für die Jugend: Lebensbilder deutscher Dichter: Wilhelm Schiller. Rolf Wedder.
 17.30: E. G. H. v. Meer: Müller: Sonette (Ges. Dir.) für Oboe und Klarinette.
 17.50: Wirtschaftsnachrichten. — Aufnahmen: Wetter und Zeit.
 18.00: Deutscher Geist: deutscher Mensch: Theodor Mommsen. Prof. Dr. Selma Herbe.
 18.20: Operette: Querflöte (Schallplatte).
 19.25: Wanderer über Ultramarine. Dr. Ernst Rühl.
 20.00: Weltanschauung: Politischer Kurzbericht.
 20.15: Reichsrechnung: Stunde der Nation: Dreierkonzert.
 21.00: Der gefährliche Frau: Aufspürung in einem Aufzug von Heinrich von Kleist.
 22.00: Nachrichten und Sportnachrichten.
 22.20: Stunde österreichischer Komponisten.

5.55: Mitteilung für den Bauern.
 6.00: Aufnahmehinweis.
 6.25: Frühpost.
 6.50: Nachrichten.
 7.00: Nachrichten.
 8.00: Aufnahmehinweis.
 8.20: Frühpost aus Schallplatten.
 8.40: Wirtschaftsnachrichten.
 9.45: Tagesprogramm.
 9.50: Wetter- und Wetterbericht.
 11.00: Werbenachrichten.
 11.40: Für den Bauern.
 11.50: Nachrichten und Zeit.
 12.00: Musik im Mitteln.
 12.40: Nachrichten und Zeit.
 13.10: Opernmedien. (Schallplatte).
 14.00: Nachrichten — Aufnahmen.
 14.10: Wetter- und Wetterbericht.
 14.10: Kammermusik auf Schallplatten.
 14.30: Rundfunk.
 14.40: Zeit die Frau: Quer durch Sumatra. Dr. E. G. H. v. Meer.
 15.15: Griechische Dramatiker: Aristophanes.
 15.35: Wirtschaftsnachrichten.
 16.00: Aus Dresden: Nachmittagskonzert der Dresd. Philharmonie.
 17.10: Für die Jugend: Lebensbilder deutscher Dichter: Wilhelm Schiller. Rolf Wedder.
 17.30: E. G. H. v. Meer: Müller: Sonette (Ges. Dir.) für Oboe und Klarinette.
 17.50: Wirtschaftsnachrichten. — Aufnahmen: Wetter und Zeit.
 18.00: Deutscher Geist: deutscher Mensch: Theodor Mommsen. Prof. Dr. Selma Herbe.
 18.20: Operette: Querflöte (Schallplatte).
 19.25: Wanderer über Ultramarine. Dr. Ernst Rühl.
 20.00: Weltanschauung: Politischer Kurzbericht.
 20.15: Reichsrechnung: Stunde der Nation: Dreierkonzert.
 21.00: Der gefährliche Frau: Aufspürung in einem Aufzug von Heinrich von Kleist.
 22.00: Nachrichten und Sportnachrichten.
 22.20: Stunde österreichischer Komponisten.

Diebeckplatz
Heute Abend bei mir
 Mit Jenny Jugo
 Die Jugend hat Zutritt!

Größe Ulrichstr. 51
Heute Neuaufführung!
Kaiserin Elisabeth
von Österreich
 Mit Lil Davoser

Schauburg
Heute letzter Tag!
Die Freundin
eines großen Mannes

Anlässlich der Anwesenheit d. Reichsmisters Göring bleiben morgen Freitag unsere 3 Theater geschl.

Waldgarten
Heute u. folg. Tage
Kabarett u. Tanz!
Heute bis 4 Uhr!

Im Sommer neu geputzt!
Was ist einfacher

Sehr zarte Schweineschnitzel mit geputzter Kotelette

Sehr zarte Kotelette mit geputzter Cañler-Kamm 72 Pökel-Kamm Rindfleisch 48 Pökel-Kamm 48 Pökel-Kamm 48

Sehr zarte Kotelette mit geputzter Cañler-Kamm 72 Pökel-Kamm Rindfleisch 48 Pökel-Kamm 48

Aufruf an die Betriebsräte

Der Stellvertreter des Führers der Wirtschaft, Graf von der Goltz, erläßt an die Betriebsräte folgenden Aufruf zum Eintritt in die Deutsche Arbeitsfront...

„Es ist Ehrenfache jedes deutschen Unternehmers, Mitglied der Deutschen Arbeitsfront zu sein und damit den Willen zu nationalsozialistischer Volksgemeinschaft aller deutschen Deutschen zu betätigen. Das höchste Ziel der Arbeitsfront ist die Erziehung aller im Arbeitsleben stehenden Deutschen zum nationalsozialistischen Stand und zum nationalsozialistischen Glauben...“

Die nationalsozialistische Organisation der Wirtschaftsführung fordert, daß die Führung der Betriebe als solche dem Volk gehört. Damit die Arbeit auch des geringsten Dieners an der Volksgemeinschaft sein und werden kann...

Die Arbeitsfront führt die Menschen zusammen. Ihre Interessen aneinanderzusetzen ist deren eigene Sache, bereut vom Treuhänder des nationalsozialistischen Staates und seiner Betriebe, Interessen dieser oder jener Richtung fern zu halten...

Sache des Unternehmens ist es in erster Linie, dem Geiste des Führers Gehör zu verschaffen. Wer ohne zum Betrieb zu gehören, für den Betriebsführer mit der Befolgung der Interessenlagen verhandelt...

Demgemäß weist ich darauf hin: Jeder Betrieb, der nationalsozialistische Interessen mit Hilfe der Arbeiterbetriebe, wird als getreue Arbeiter und der Schlichte jeder Arbeiter. Jeder Betriebsführer, der die Gesetze unseres Führers nicht achtet, erachtet unfähig, im nationalsozialistischen Staat einen Betrieb zu führen...

Som Führer empfangen. Der Reichsarbeiter empfangen am 18. Juli mittags im Beisein des Staatssekretärs im Reichswirtschaftsministerium, Dr. Voße, dem mit der Wahrnehmung der Geschäfte des Führers der Wirtschaft betrauten Grafen von der Goltz ein zweifelhafte Brief organisatorischer Natur...

Unterstützungsmöglichkeit in der Schweiz. Der schweizerische Bundesrat hat eine Verordnung erlassen, die zur Förderung des einheimischen Bausektors sämtliche steuerliche und planmäßige Privilegien seiner Zustimmung zuzugestehen soll.

Sanerte Kartell-AG Berlin Troß Umfangreiches geht gehaltener Kohekrug.

Unabhängig der Einführung der Zertifikate an der Hannoverer Börse veröffentlichte die amerikanische Treuhänderfirma Price Waterhouse Comp. einen Propekt, der die Mitgliedsaffären der Rudolf Kartell AG, für das am 31. Januar 1934 beendete Geschäftsjahr enthält.

Der Propekt zeigt die Auswirkung der im vergangenen Jahre durchgeführten umfangreichen Sanierung. Wie erinnert, wurde das Kartell am 7. März 1931, 1931, herabgesetzt und am 21. März 1931, wieder erhöht.

Die Beschlüsse, die sich im abgelaufenen Jahr wegen der planmäßig fortgeführten Umwandlung von Fabrikationsbetrieben nicht vermindert vermindert. Demnach, daß die Beschlüsse auf Grund der fortgeführten Vorschriften eine Reihe von Handelsbetrieben in den Verkaufsbüroen aufgeben mußte, von denen man den größten Teil hat veräußert können.

Die einzelnen Posten der Bilanz spiegeln die Umwälzung des Sanierungsabkommens wider. Zwar sind nicht wesentliche neue Sonderabrechnungen, noch aber viele umfangreiche vorgenommen. Vermerken ist, daß die vertriebenen Dollarverbindlichkeiten zum Goldfuß für den Dollar (4,30 RM) eingeleitet sind.

Das durch den durchgeführten Vertriebenen des Geschäftsbetriebes und des weiteren der Geschäftstätigkeit sind die Lagerbestände nicht wesentlich niedriger. Auch der Warenvorrat ist mit 67,3 (v. 68,9) Mill. RM, nur verhältnismäßig wenig geunken.

Lage des geschäftlichen Grundrisses könne durch Betriebsordnung bzw. Einzelanforderungen für alle Gruppen der persönliche Umlauf ausgebaut werden.

Verkehr mit industriellen Rohstoffen. Das Gesetz über den Verkehr mit industriellen Rohstoffen und Halbfabrikaten vom 22. März 1934 sieht vor, daß der Reichswirtschaftsminister den Verkehr mit industriellen Rohstoffen und Halbfabrikaten regeln und hierzu u. a. Lieferungsverhältnisse ermitteln kann.

Bei der Eröffnung der Textilindustrie? Aus einer Sitzung des Arbeitsbedarfsausschusses des Gewerkschaftsverbandes Westfalen berichtet die Frankfurter Zeitung, daß Gewerkschaftsleiter Dr. Josef A. Leitz in Düsseldorf behauptet, es sei notwendig, ein Kartell und Textilfirmen zu schließen.

Mindestens sechs Tage Urlaub

Neue Tarifordnung für das Rheinland. Der Treuhänder der Arbeit für das Rheinland, Willi Boerger, hat eine bahnbrechende Tarifordnung erlassen, die die Urlaubsregelungen für den gesamten Bereich des Rheinlandbetriebs Rheinland mit der Maßgabe bringt, daß sie bereits 1934 wirksam wird.

Die Urlaubsregelungen sind die Folgenden: 1. Die Urlaubsdauer beträgt sechs Tage. 2. Der Urlaub soll grundsätzlich zusammenhängend genommen werden. 3. Die Erhaltung der Gesundheit wird beachtet werden.

Getreide- und Warenmärkte.

Berliner Mittagsnotierungen.

Table with columns for various commodities like Weizenmehl, Roggenmehl, etc., and their prices in Berlin.

Hallsche Wertpapierkurse

Table listing various stocks and bonds with their corresponding prices.

Metallpreise in Berlin vom 18. Juli

Table listing metal prices for various types of metal.

Wasserstände

Table listing water levels for various rivers and locations.

Berliner Börse

Berlin, 19. Juli. Die Börse eröffnete allgemein leffer. Im Vorbergang fanden Montanwerte, Tagesgeld 4 bis 4 1/2, Geldzins 4 1/2.

Main financial table containing sections for Deutsches Anleihen, Goldpandbriefe, Verkehrs-Aktien, Bank-Aktien, Industrie-Aktien, and Leipzig Börse.

